

Gruppenarbeit:

Neue Möglichkeiten: Gebet für andere

Zielgedanke:



Wir können viel bewegen, wenn wir mit Gott reden. Sehen wir, dass es anderen nicht gut geht, können wir für sie beten. Gott nimmt unsere Gebete ernst und hilft uns.



Zur Umsetzung in den Gruppen:

Die Kinder sollen selbst aktiv werden und lernen, dass es sich lohnt für andere zu beten und dass es wichtig ist, ihre Probleme nicht neben den eigenen zu vergessen. Damit kann auch ein Stück Dankbarkeit gegenüber Gott vermittelt werden, wenn die Kinder merken, wie gut es ihnen im Vergleich zu den anderen geht. Außerdem können sie damit anderen etwas Gutes tun und werden durch das Gebet in der Gruppe ermutigt auch zu Hause allein weiterzubeten.

GGM Große Gruppe Mädels
KGM Kleine Gruppe Mädels
GGJ Große Gruppe Jungs
KGJ Kleine Gruppe Jungs



Umsetzungsmöglichkeiten:

Gemeinsam mit den Kindern wollen wir die zuvor im Programm gehörten Geschichten von den Kindern, denen es schlecht geht, wiederholen. Danach werden Bilder vom jeweiligen Kind und dessen Herkunftsort gezeigt und es soll noch genauer auf das Land, dessen Präsidenten und die Geographie eingegangen werden. Im Anschluss schreiben die Kinder einen Brief und beten speziell für das Kind, an das der Brief geschickt werden soll.

Minis



Umsetzungsmöglichkeiten:

s.o. und Bilder für die Kinder malen, die dann mitgeschickt werden können.